

0... / 08. Februar 2010

Pressemitteilung der Parlamentarischen Geschäftsführung

DIE LINKE. vom 09.02. bis 10.02.2010 im Plenum:

Der Bundestag wird sich in der laufenden Sitzungswoche mit folgenden parlamentarischen Initiativen der Fraktion DIE LINKE beschäftigen:

Dienstag, 09.02.10

Aktuelle Stunde der Fraktion DIE LINKE zum Thema „**Was folgt aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zu den Regelsätzen bei Hartz IV**“ beantragt.

Top 6 b): Entwurf eines Gesetzes zum Verbot der Verdachtskündigung und der Erweiterung der Kündigungsvoraussetzungen bei Bagatelldelikten Drs. 17/...

Allein der Verdacht eines Deliktes gegen das Vermögen des Arbeitgebers wird in der Rechtsprechung als Grund einer (außer)ordentlichen Kündigung – im Ergebnis ohne Ansehung des Wertes und ohne Abwägung mit den Interessen des Arbeitnehmers – anerkannt. Diese Rechtsprechung hat in dieser Form keine Grundlage im Gesetz. Der Entwurf stellt dies klar und schränkt die Kündigungsmöglichkeit bei Bagatelldelikten aus sozialen Erwägungen stärker ein.

Mittwoch, 10.02.10

Top 4: Antrag „Die Banken sollen für die Krise zahlen“ Drs. 17/471

Eine "Finanzkrisen-Verantwortungsgebühr" nach dem Vorbild des US-Präsidenten sorgt dafür, dass die Verursacher der Krise und Nutznießer der staatlichen Rettungsprogramme für die Kosten der Bankenrettung aufkommen. Die Regierung wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf vorzulegen, der private Finanzinstitute, die direkt oder indirekt von Staatshilfen profitiert haben, zu einer auf mindestens 10 Jahre befristeten, jährlichen Sonderabgabe in Höhe von 0,15% ihrer Verbindlichkeiten verpflichtet.

Top 7 b): Antrag „Parteispenden von Unternehmen und Wirtschaftsverbänden verbieten“ Drs. 17/...

Die Bürgerinnen und Bürger sollen bestimmen, welche Politik gemacht werden soll und nicht einzelne große finanzstarke Konzerne. Wir fordern die Unabhängigkeit der Politik von wirtschaftlichen Erwägungen großer Unternehmen, die diese mittels erheblicher Spenden an politische Parteien versuchen durchzusetzen.

Fraktion DIE LINKE. im Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Pressesprecher Hendrik Thalheim, Telefon 030/227-5 28 00, Mobil 0172/39 14 26 1

Stellvertretender Pressesprecher: Michael Schlick, Tel. 030/227-5 00 16, Mobil [0172/] 373 13 55

Telefax 030/227-75 68 01, pressesprecher@linksfraktion.de, www.linksfraktion.de